

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Der Schiffspatron - Don Mus.Ms. 342a-d

Dittersdorf, Karl Ditters von

[S.l.], 1790 (1790c)

Amtsschreiber

urn:nbn:de:bsz:31-76056

Der Kaiser Oubli

Licht-Dreier; Der Whifs Patron Nr. 1

Quartetto Moderato. Aber nicht, und gesamt,

Sworum Ertra, Spiel ritm. Soll folgen

und gesungener Singigal, das wir mein Teil ein laßerlicher Teil

Nur stint mir, unser Spiel ist zu klein, er müste ein gese Klaster bringer sein

das stint mir die Brause viel zu stark der arme Dolze Jüwel

mit das sehr den Erntestruß wird er wohl nicht sefor miran,

wie schliefwind der Spiel garantieren wie würde wohl dem Dürst ein Land Lath mützgen

arm er die Obrigkeit nicht wollte stützen, wenn er die Obrigkeit nicht wollte stützen

Doch

wie würde wohl dem Häut in Landeshut nützen? wenn er die Obrigkeit nicht will
 gut sein. *andante* ego = wüßte ich den Haufe der ist ein Klüger
 Mann doch wenn ich hier erud yese zeigt ist dem Landeshut von
 mindert ist er noch nicht wie was? den erudt be nicht
 ein erudt be nicht ein interpretierter Mann ist zeigt dem Landeshut von
 ja nun bin ich zu geruße *allegretto.* Doch lieber,
 alle der fette Thierin, wird ihm wohl der ego wüßte seyn. Doch lieber alle der
 fette Thierin, wird ihm wohl der ego wüßte seyn. lieber, alle der fette Thierin wird

isen woff der gewürze sijn, wind isen woff der gewürze sijn, wind isen woff
 der gewürze sijn. vivace. Kauf der erbrit smekt der bren, und der
 trinken noch so gut der list ja sich selbst her gepren, wenn man
 sich nicht gut er - thut nach der erbrit smekt der bren, und der
 trinken noch so gut der list ja sich selbst her gepren, wenn man
 sich nicht gut er - thut nach der erbrit smekt der bren, und der
 trinken noch so gut der list ja sich selbst her gepren, wenn man sich
 nicht gut er - thut

L. S.


 So
 Cam mirn süß mißt' gut' Iust
 gut' Iust
 mißt'

No 2. Arie von Pöschel // No 3. Arie vom Oberrentmann Tacet //
 Largo

No 2. Arie *Andante*
 Was ist Mädchen Cam wost in der unsern Trizon
 wiedersteu Cam mirn in unsern Ophuz und Finer ofur Grazud Lustung sein:
 ofur Grazud Lustung sein? Kein! in keine, sehr, vergo, so wird Casam
 ein! ge nicht, und d' berufe, oder berge jede Ofenue, die miß nicht, in berufe, oder
 berge jede Ofenue, die miß nicht
 jede Ofenue, die miß nicht

Omts. Freiber.

25

7

hieß

Wolst Mädchen dann woß inder meinem Pützen wiederheln?
dann mein meinem glantz und Finer ofur Herzend Püfening sehn? - ofur Herzend
Püfening sehn? Kein! in Rome, sehn, Virgo, in Rome, sehn,
Virgo, so wir? Casam inst gewist, und d' barbe, oder Birge jid' Rome die mis
hieß, d' barbe, oder Birge, jid' Rome, die mis hieß

8

jid' Rome, die mis hieß.

// N^o 5 Arie von Geygen // N^o 6 Arie von Sarrubalberin //

// N^o 7 Arie von Brunneden // N^o 8 Duetto von Brunneden und Geygen Tac //

1^{te} Arie von Geringer // 2^{te} Arie von Hermannen Cautz

Larghetto.

wid. by. Weß

1^{te} Arie Finale

pausen. Süssindia sanfter Herzend Trieb, bloß eye

speßten für die Liebe, unge unsrer stille - Macht, glücklich sey' den mir durchwerst

seye mirnen tönnen sold, und der Cris mir Minne sold, seye mirnen tönnen sold

und der Cris mir Minne sold, Süssindia sanfter Herzend Trieb, bloß eye speßten für die

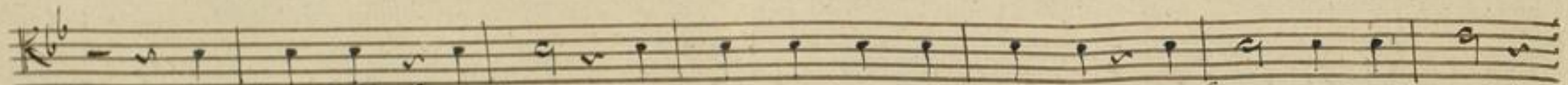
Liebe, unge unsrer stille Macht glücklich sey' den mir durchwerst. seye mirnen tönnen

sold, und der Cris mir Minne sold, seye mirnen tönnen sold, und der Cris mir

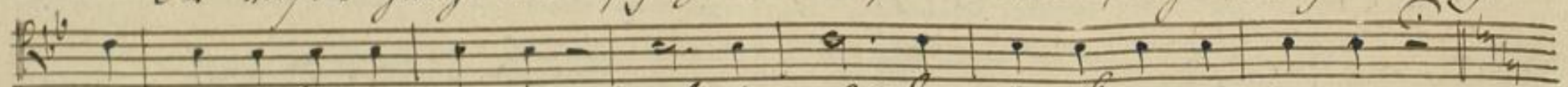
Minne sold, Süssindia sanfter Herzend Trieb, bloß eye speßten für die Liebe

C.

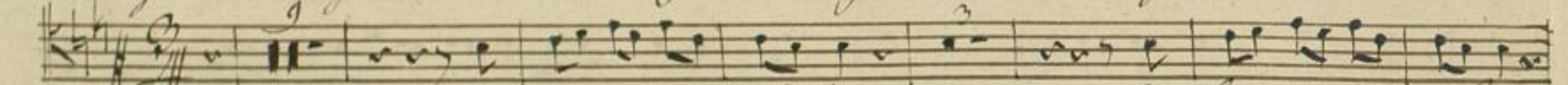
Eruge = ufme stille Haup, glücklic frey von mir dich wuñst. frey = meine kömme sold,
 und herlich mir meine sold
 und herlich = = mir meine sold
 allegretto wie? wie? eine Musik! sie klingt wie ein Stein ist
 Holz und Gänge, wie kömme ich frey? man hatte zu rübe man gebe wußt wußt
 für arme Holz und Gänge die Musik die manst. Andantino. die Klingt
 sie so gürtlich, die Klingt sie so fein, wie andere, als Gänge kann die sie wußt
 frey! pausen doch



Die Musik fängt an auf zu multiplizieren, verflucht! es will nicht

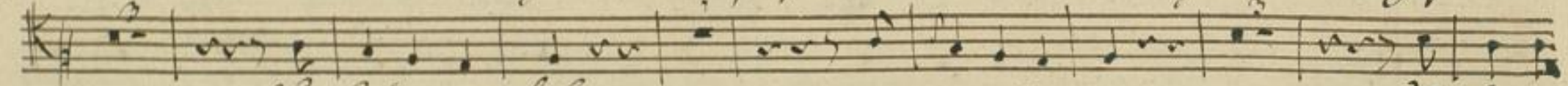


hinzukomparen es will nicht dazu komponieren.

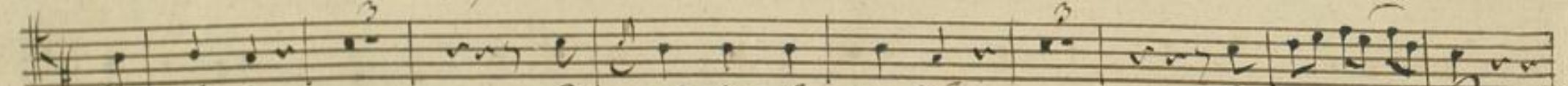


Andantino.

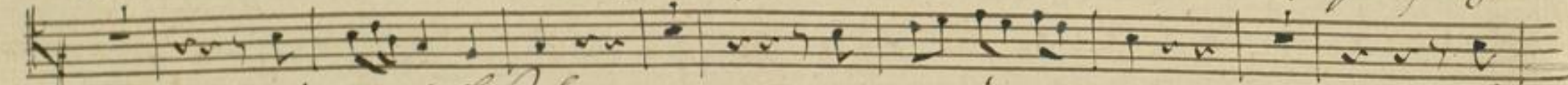
Im Frieden und Stille die Frieden bringenden



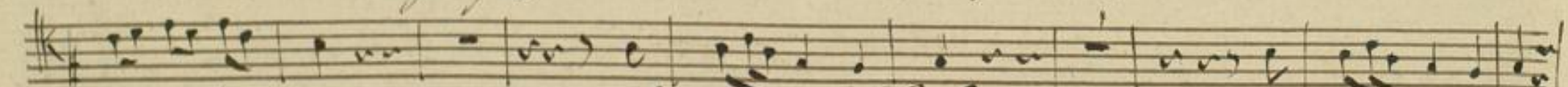
die seine geschehen und Wonne =



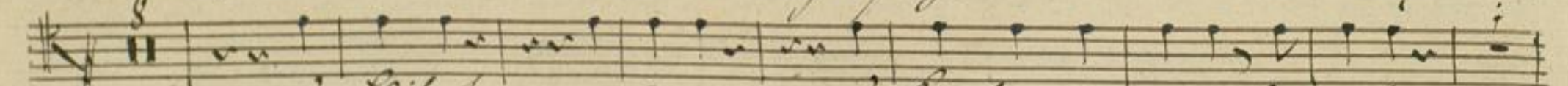
hölle leben und zärtlichen Frieden und ewig bestehn



und ewig bestehn und



und ewig bestehn



es litzet und lübt ein es witter den witter

Ordnung freiber

Es gibt keine
 Stille die fern der Zeit
 sehr ergötzt
 und warm voll Liebe
 und göttlichen Frieden
 nun wie die
 nun wie die
 mein Konfession fällt nicht gewittern
 nun die
 Domus der wie ten von
 es tönt immer mehr die Fremden sind aus



er ist nicht zu miszen, ein fort ob, was hieß
 er regnet von wirklich, ist hieß
 ein fort, zu hieß ist immer der süßste ort, er regnet von wirklich, ist lauch
 O vivace.

ein fort, zu hieß ist immer der süßste ort / *the pause* O hieul!
 wo brunt er? ist nicht der süß, ist nicht mir bild, er wird ein unglück ge, sein
 O hieul! wo brunt er, ist nicht der süß, ist nicht mir bild er wird ein
 unglück ge, sein.

// Ende der ersten Actes //

* Chopin 1845
 er regnet von wirklich, ist hieß
 ein fort, zu hieß ist immer der süßste ort, er regnet von wirklich, ist lauch

Gewächter Act, Amts-Schreiber.

13
11

Introduziona Sacet

moderato.

St. Anna Ich bin bloß dazu be stimmt, aller Tüchern
Klar zu seyn, weil mein Herz für jedo gliemt, wo ich es se erul und ein
und da für sehn miß die Tüchern bald als isom Orbyott un jnd glaisge-
wält in Flörinca, unnt miß einm Astym Mann
Längst hält ich miß von der Ströhen, doch sollte miß so seyn, jed du
brutten gut es rosen, ein flücht miß recht glücklich ein ein flücht miß recht
glücklich ein

Da nun Demum mirum glück in der fort den crüßflüg geben, kein is vorwärt
 statt zu rüke, wil sie sich für uns by treben. Ich bin Mensch woff
 auf der Erde jermal ein so große glück; ein Mensch woff auf der Erde jermal
 ein so große glück? jermal ein so große glück? was is bin, was is woff
 was, ist der Demum Meisterstück, Ich bin Mensch woff auf der Erde jermal
 ein so große glück? jermal ein so große glück? was is bin, was is woff
 was, ist der Demum Meisterstück. Ich bin Mensch woff auf der Erde jermal
 ein so große glück? jermal ein so große glück?

adagio *Tempo me* *Tempo me* *adagio*

tempo *fmo*

was ich bin, was ich noch werch, ist der Jemou Meisterstück was ich bin was
 ich noch werch ist der Jemou Meisterstück, ist der Jemou Meisterstück,
 ist der Jemou Meisterstück.

No 2, arie von Obermutterm
 No 3, arie von Frau Salverin No 4, arie von Eszen
 Moderato.

No 5, Septetto **40** pausen. *fz*
 Ich ist bin noch nicht im Leben
 dieser Mensch ist Kugel von wird man bald er fassen was der
 was er habe sey

wie sich in meinem Leben, so der wirrtel Jung ge sehn ganz gewird
 wird händel gebn und noch länger fort soll er se.
 Die Herwirrung weißt noch immer Von Hergeist der gottmüß Dünner
 erd in mirrer gregul Lünner . . . fast d wie im felsen stünner
 und d stürzt in einem Zu zu zu . . .
 zu . . . stürzt in einem Zu zu zu . . .
 agitato. Herd künstend: die Kost, wer kann drest wost frün
 re list die kallepe beim Herstou für ein

Demt. Weiben.

Insejher aut.

152

Es sey, was es will, und kein Adel nicht vorflagen
nicht vorflagen, doch aber, was wird zu dem Austritt man sagen: doch,
aber was wird man sagen und sey, was man will was so künnet und
Adel, und frägt man, so frägt man, man ist es zum Speß, man sey, was man
will, was so künnet und Adel? und frägt man, so frägt man, man ist es zum
Speß und frägt man, so frägt man, man ist es zum Speß
Was ist Adel für Lärm? was kömmt da herin was soll dem Adel fluchen
was soll dem Adel seyn?

po

Das mag wohl ein Narr seyn, er sieht fast so aus das mag wohl ein

Wahrheit sey der Heil'geub' lüfete ihn hier in der Höl' *weisen*

Die Erde: ja: ja: ja: das ist zum Körpern, ja ja ja ja ja ja, das

ist zum Körpern ja ja ja ja

Die Erde: ja ja ja das ist zum Körpern, Die Erde: ja ja ja das

ist zum Körpern *moderato* *cu'io Herr Davon!*

cu'io Herr Davon! *st glaubte ein joch der*

Erde zu seyn nun kömte es vor sich, denn die sind es alle ein

moderato.

agitato

Nun ist alle Hoffnung auf immer verstorben
 so ist sich der wirkliche Exce erfunden alle Hoffnung auf
 immer verstorben so ist sich der wirkliche Exce erfunden so
 erste, wenn man sicher Betrag sich versteht, dann sollt der Teufel das
 ganze Project. so erste, wenn man sicher Betrag sich versteht, dann
 sollt der Teufel das ganze project dann sollt der Teufel
 dann sollt der Teufel das ganze project.
 dann sollt der Teufel



Dann sollt der Trübe ——— *Das ganze Project*

Dann sollt der Trübe Das ganze project Dann sollt der Trübe Das

ganze project. *N^o 6. Arie von Freudenstein //*

N^o 7. Arie von Gengen // *N^o 8. Arie von Gengen //*

N^o 9. Arie von Freudenstein und dem Oberw. Mann //

Andantino. *N^o 10. Finale*

soll der Herrten Lobn! der Liebe

gnädige Herr! Gott hat ihn und er geboren, der wirft sind wir nicht mehr

er soll der Herrten Lobn! der Liebe gnädige Herr!

2^{te} = ord.

Lembsreiber.

37

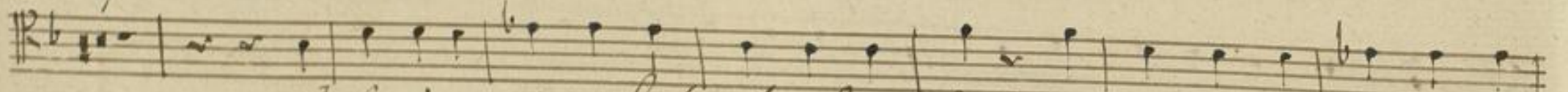
Es soll der Väter Loben, der Liebe gnädige Herr! Gott hat ihn und gegeben
 Herr wir sind wir nicht mehr, Gott hat ihn und gegeben Herr wir sind
 wir nicht mehr = = = Herr wir sind wir nicht mehr = = =

allegretto. *dal legno 2. volti*

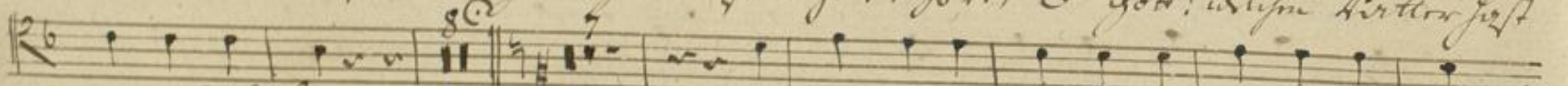
pausen die, der die der Thüchlein zu wasfen ge-
 nügen, alle Herrschaft zu sein, das wollen wir thun, es Lob unsrer Väter, es
 Lob seiner Braut, und der, dem nicht nicht ist, der gaste, mit der gaste!

allegretto. *Volte*

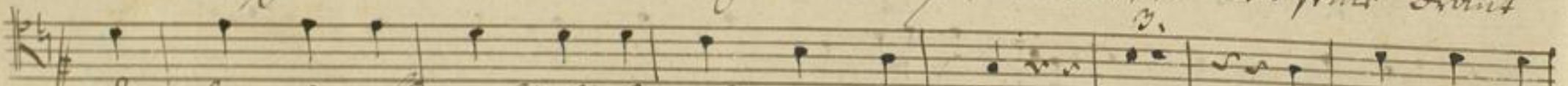
7



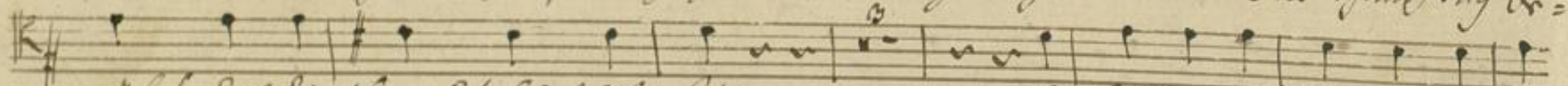
O so ihre gütigkeit ist nicht er fort, O gott! welche hütten fest



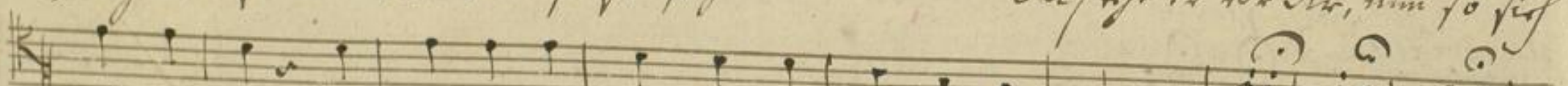
du und bester. Es Lob unser hütten, d Lob seine Lant



der, dem er nicht tröst ist, be züß mit der gütig! Die Jungling er =



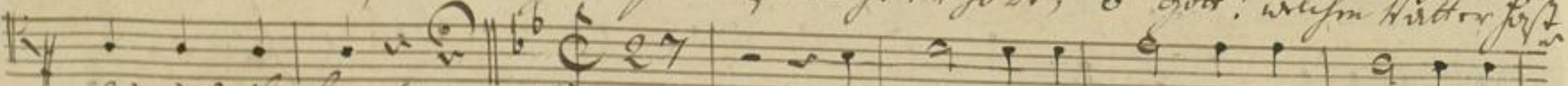
=wäset, das die Lant du solst seya. Da stest er vor dir, nun so sich



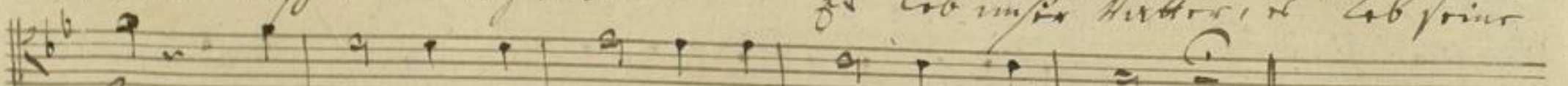
ihm dorfem da stest er vor dir, nun so sich ihm dorfem!



O so ihre gütigkeit ist nicht er fort, O gott! welche hütten fest



du und bester. agitato. Es Lob unser hütten, d Lob seine



Lant! der, dem er nicht tröst ist, be züß mit der gütig. C:

allegretto allegretto.

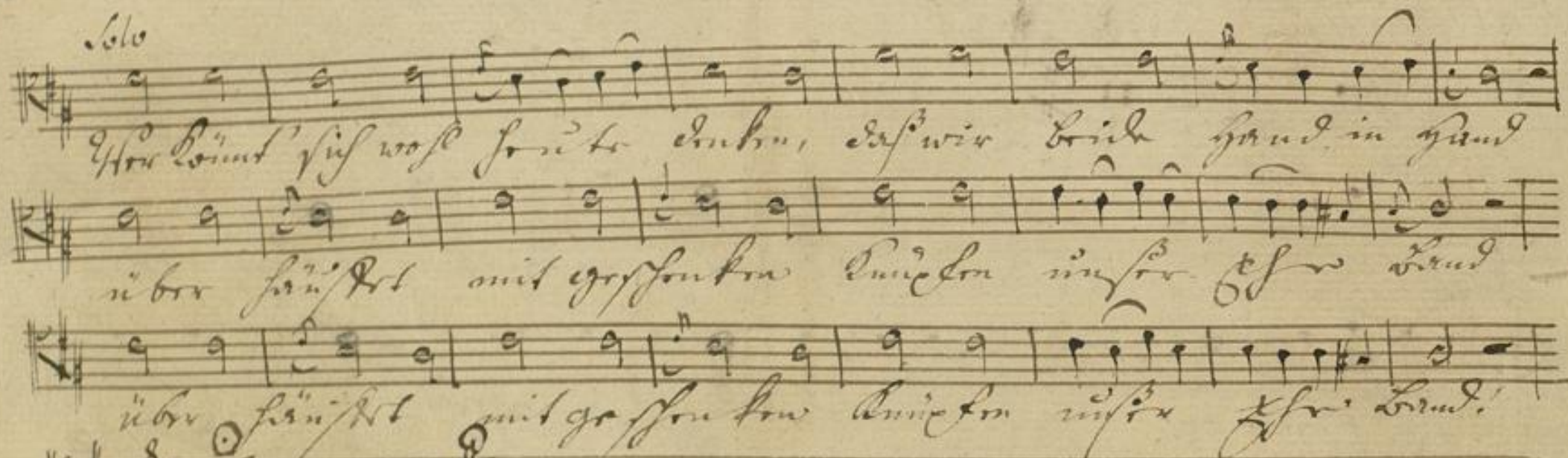
Lang soll unser better Leben! Himmel werd ich
 dem zum Ege; wie dem Duff, der sich ergeten, von den gutten
 Duff's Fests on unsre Brude soll bezeugen. Chören und
 Trompeten Spiel, und bei den Wolken Stri-
 gen soll der Fültern Sommerluale bei den Wolken Stri-
 gen soll der Fültern Sommerluale der
 Fültern Sommerluale

Fine. dal Segno

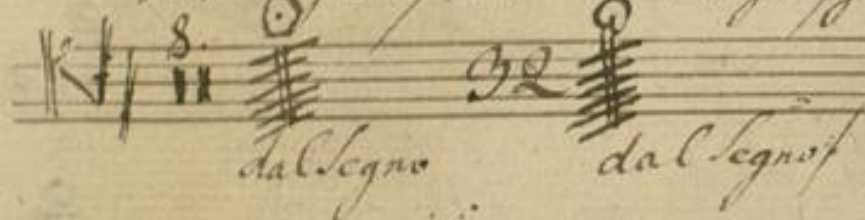
Pharoni

Foch.

Solo



Herr kommt' sich was' frucht' danken, das' wir beide hand in hand
über haupt mit gestreckten Arme'n in'ser Jesu' hand
über haupt mit gestreckten Arme'n in'ser Jesu' hand



dal Segno dal Segno

Finis.

